



4.Wo So 13:05
Regie: Jutta Brückner, DE 2026, 95 Min., FSK 12. Mit Corinna Harfouch, Hildegard Schmahl, Carla Juri
 Als die erfolgreiche Archäologin Ursula bei Ausgrabungen im Moor einen sensationellen Leichenfund macht, stirbt überraschend ihre demenzzranke Mutter. Beim Aufräumen des Elternhauses beginnen für Ursula die Grenzen zwischen Gegenwart und Vergangenheit zu verschwimmen.



7.Wo So 11:00
Regie: Eva Müller & Isabel Schneider, DE 2026, 96 Min., FSK 12
 Die Doku erzählt die jüngere Geschichte des deutschen Unterhaltungsfernsehens erstmals aus weiblicher Perspektive. Sie zeigt, welches Frauenbild in den Shows der 90er- und 00er-Jahre geprägt wurde: Witze auf Kosten von Frauen, schwierige Talkshow-Auftritte und der harte Kampf „lustiger Frauen“ um Sichtbarkeit neben den großen Showmastern.

SOUND ON SCREEN SPECIAL:
Sa, 12.9., 21:00 & So, 13.9., 11:15
(beide engl. OmU)



VORSCHAU: ab 17.9.



with the support of the
 MEDIA Programme of the
 European Union



EUROPEAN
 CINEMA
 Creative Europe MEDIA

Das Kinoprogramm: 3.9.–9.9.2026

NEU	VATERLAND , tägl. 20:45 (außer Mi; Mo 21:00), 18:45 (außer Mo), 16:45, 14:45
2.Wo	STAATSSCHUTZ , Do – So 21:00
3.Wo	SPAZIERGANG NACH SYRAKUS , tägl. 19:00 (außer Mo + Mi), 17:00, 15:00, Mo + Mi auch 21:00
3.Wo	TEENAGE SEX AND DEATH AT CAMP MIASMA , Di 21:00 in engl. OmU
3.Wo	HIDDENSEE , So 11:15 + Mo 18:30
4.Wo	IM SPIEGEL MEINER MUTTER , So 13:05
7.Wo	WAS HABEN WIR GELACHT , So 11:00
EXTRA	THEATER UNSER , Mo 19:00 – Mit Performance und Gespräch – Eintritt frei!
DOKU	STRAFDIVISION 999 , Mi 19:00 in OmU – Mit Gast und Gespräch

Eintrittspreise

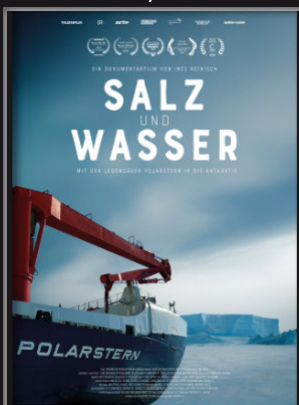
Montag bis Donnerstag	vor 18:00 Uhr 10,00 € / nach 18:00 Uhr: 10,50 €
Freitag, Samstag, Sonntag	vor 18:00 Uhr 10,50 € / nach 18:00 Uhr: 11,00 €
Ser-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag	47,00 €
10er-Karte, übertragbar, auch Freitag–Sonntag	92,00 €
Studi-Ser-Karte	42,00 €
An Feiertagen gilt der Sonntagspreis. Kinder bis 14 Jahre zahlen 6,00 €.	
Überlängenzuschlag 0,50 bzw. 1 €	
Ermäßigung	
Schüler/Studierende/Erwerbslose/Sozialhilfeempfänger	1,00 €
Ermäßigung BS-Ehrenamtskarte	0,50 €

CINEMA ITALIA

10.–16.9.26

<https://www.universum-filmtheater.de/filmreihen/cinema-italia>

DOK AM MONTAG:
21.9., 19:00



Anzeige

Cineville
 Unbegrenzt Kino für Dich.

Das Cineville-Abo.
 Ab 20€ im Monat.
 In allen teilnehmenden Kinos.
 Deutschlandweit.

www.cineville.de

UNIVERSUM

F i l m t h e a t e r

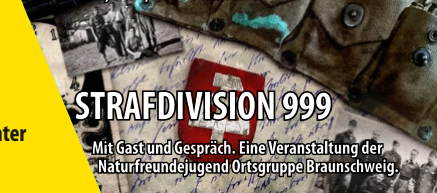
Das Kinoprogramm 3.9.–9.9.2026



NEU tägl. 20:45 (außer Mi; Mo 21:00), 18:45 (außer Mo), 16:45, 14:45
 Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs begeben sich Literaturnobelpreisträger Thomas Mann (Hanns Zischler) und seine Tochter, die Schauspielerin, Autorin und Kabarettistin Erika (Sandra Hüller), auf eine Reise durch ein Deutschland in Trümmern.
■ Ausgezeichnet für die Beste Regie, Cannes 2026 (Pawel Pawlikowski)

Universum Kinobetriebs GmbH
 Neue Straße 8
 38100 Braunschweig
Kartenreservierung unter
 0531. 70 22 15-50
Newsletter und Programm unter
www.universum-filmtheater.de

EXTRA: Mi, 9.9., 19:00 in OmU



STRAFDIVISION 999

Mit Gast und Gespräch. Eine Veranstaltung der
 Naturfreundejugend Ortsgruppe Braunschweig.



Regie: Paweł Pawlikowski, DE/PL/IT/FR 2026, 82 Min., FSK 0. Mit Sandra Hüller, Hanns Zischler u.a. | Bundesstart
Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs begeben sich Literaturnobelpreisträger **Thomas Mann (Hanns Zischler)** und seine Tochter, die Schauspieler, Autorin und Kabarettistin **Erika (Sandra Hüller)**, auf eine Reise durch ein Deutschland in Trümmern – von Frankfurt/M. in der amerikanischen Besatzungszone bis ins sowjetisch kontrollierte Weimar. Zum Goethe-Jubiläum wünscht man sich im Land der Täter auf beiden Seiten der innerdeutschen Grenze Worte des Trostes, der Zustimmung und der Vergebung vom größten aller Erzähler. Im Westen wird Deutschlands wichtigster Schriftsteller zurückhaltend empfangen, sogar als Verräter beschimpft, im Osten wird Thomas Mann hofiert, während das Drama seiner eigenen Familie leise eskaliert. Es ist das erste Mal seit dem Krieg, dass Thomas Mann in sein Heimatland zurückkehrt, aus dem er einst ins Exil geflohen war. Der preisgekrönte polnische **Regisseur Paweł Pawlikowski** (IDA, COLD WAR - BREITENGRAD DER LIEBE) erzählt in überragenden Kinobildern eine große deutsche Familiengeschichte im Tumult der Nachkriegszeit und stellt die Frage nach der Bedeutung von Geist, Kunst und Humanismus angesichts deutscher Menschheitsverbrechen und des beginnenden Kalten Krieges.



Regie: Agata Lewandowski & Dariusz Jarmała, PL/DE 2026, 48 Min., poln. OmU
THEATER UNSER ist ein Dokumentarfilm über Menschen, die in dem Land ihrer Emigration Theater machen. Der Film nimmt die Theaterprojekte des OFF Theater ZIGARRE in Braunschweig unter die Lupe. Das Theater wurde von der polnischstämmigen **Sophie Delest** gegründet und arbeitet eng mit dem KULT Theater Braunschweig zusammen.
Begleitendes Programm: Eine kurze **Performance** der **Regisseurin Agata Lewandowski** und **Sophie Delest**. **Anschließendes Publikumsgespräch.** Zu Gast: **Jarosław Cymerman**, der stellvertretende Leiter des wichtigsten Theaterinstituts Polens, dem Theaterinstitut Warschau.



2.Wo Do – So 21:00
Regie: Faraz Shariat, DE 2025, 114 Min. FSK 12. Mit Chen Emilie Yan, Julia Jentsch, Alev Irmak u.a.
Nach einem rassistischen Anschlag auf ihr Leben zieht die Staatsanwältin Seyo Kim (**Chen Emilie Yan**) in eigener Sache vor Gericht – und nimmt es mit einem System auf, das Rechtsextremismus verharmlost ... Aufregend und wütend, aber nie ohne Hoffnung, untersucht STAATSSCHUTZ die Frage, wie sich ein korruptes System auch von innen heraus verändern lässt. Der neue Film von **Faraz Shariat** (FUTUR DREI) wurde u.a. mit dem **Panorama Publikums-Preis** bei der **Berlinale 2026** ausgezeichnet.



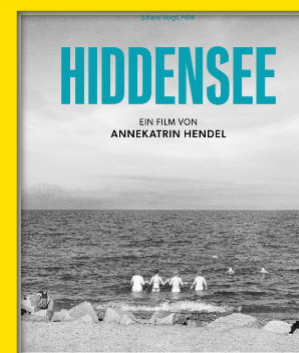
3.Wo tägl. 19:00 (außer Mo + Mi), 17:00, 15:00, Mo + Mi auch 21:00
Regie: Lars Jessen, DE 2026, 98 Min., FSK 6. Mit Charly Hübner, Lina Beckmann u.a.
Einmal nach Syrakus und zurück – davon träumt Paul Gompitz (**Charly Hübner**). Mit einer Reise nach Sizilien will er auf den Spuren des Dichters Johann Gottlieb Seume wandeln. Da gibt es nur ein Problem: Wir schreiben das Jahr 1982, und Paul lebt in der DDR.
Regisseur Lars Jessen (MITTAGSSTUNDE) erzählt von unstillbarer Sehnsucht und großem Mut, von tiefer Liebe und inniger Loyalität – und vom Wunsch, die Welt zu sehen, ohne die Heimat zu verlieren.



3.Wo Di 21:00 in engl. OmU
Regie: Jane Schoenbrun, US/CA 2026, 112 Min., FSK 16. Mit Hannah Einbinder, Gillian Anderson
Eine junge Regisseurin erhält den Auftrag, die Horrorfilmreihe „Camp Miasma“ wiederaufleben zu lassen. Doch als sie die zurückgezogen lebende Original-Hauptdarstellerin besucht, versinken beide Frauen in einer blutigen Welt voller Begierde, Furcht und Wahn ... **Jane Schoenbrun** (I SAW THE TV GLOW) zerlegt Slasher-Klischees mit surrealer, campiger Unbekümmtheit und kreiert eine visionäre Demontage von Filmnostalgia voller Witz, Tiefgang und Sinnlichkeit.
■ **Ausgezeichnet mit der Queeren Palme, Filmfestival Cannes 2026.**



Regie: Kostas Stamatoopoulos, GR 2026, 91 Min., Dokumentarfilm
Die griechische Dokumentation beschäftigt sich mit den sogenannten 999er Strafbataillonen der Wehrmacht, die aus eingezogenen „Kriminellen“ gebildet und unter anderem in Griechenland eingesetzt wurden. Dort gelang es vielen 999ern, zu den griechischen Partisanen überzulaufen.
Der **Regisseur Kostas Stamatoopoulos** hat die weitgehend vergessene Geschichte der Überläufer aus der Wehrmacht rekonstruiert. Es kommen Partisanen der Nationalen Befreiungsfront EAM und Nachkommen der Deserteure an Originalschauplätzen zu Wort. Eine Veranstaltung der Naturfreundejugend Ortsgruppe Braunschweig.



3.Wo So 11:15 + Mo 18:30
Regie: Annetkatrin Hendel, DE 2026, 119 Min., FSK 0, Dokumentarfilm

Hiddensee, ein nur 17 Kilometer langer Streifen Land in der Ostsee, geliebt als Sehnsuchtsort der Freiheit. Sonnenanbeter, Nacktbader, Künstler, Punks und Prominente strömen seit jeher in Scharen auf die Insel. Der Dokumentarfilm reist durch ein ganzes Jahrhundert bis in die goldenen 1920er zurück. In hypnotisch schönen Schwarz-Weiß-Bildern verwebt die preisgekrönte **Regisseurin Annetkatrin Hendel** Landschaft, Geschichte und Schicksale zu einem faszinierenden Porträt und blickt wie durch ein Brennglas auf Bewegungen, die weit über die legendäre Ostseeinsel hinausreichen.

kurz
auf
Hör
absspann

Sie können das **absspann** für Veranstaltungen samt Catering mieten!
Bei Interesse:
absspann@universum-filmtheater.de



Regie: Razi Uddin, DE 2025, 3:00 Min.
Der Film entstand aus dem anhaltenden Kampf des Regisseurs um eine feste Wohnsituation in der Stadt.